

Aufregung in der Stadtbahn: Messerangriff in Weisenbach!

Bundespolizei ermittelt nach Körperverletzung und Bedrohung in Stadtbahn: 34-jähriger spuckt Reisende an und droht mit Messer.

Weisenbach, Deutschland - In einem erschütternden Vorfall in einer Stadtbahn von Freudenstadt nach Rastatt kam es heute gegen 10:55 Uhr zu einer brutalsten Körperverletzung. Ein 34-jähriger Deutscher spuckte grundlos zwei weibliche Reisende an und drohte ihnen mit einem Messer, als sie ihn darauf ansprachen. Der Zustand eskalierte und der Mann schloss sich in der Zugtoilette ein, während die erschreckten Reisenden schnell den Sicherheitsdienst alarmierten.

Die Polizei ließ nicht lange auf sich warten. Kurz nach dem Vorfall stürmten mehrere Streifen der Landes- und Bundespolizei zur Unglücksstelle in Weisenbach. Es gelang den Beamten, den Mann zur Öffnung der Toilette zu bewegen und ihn festzunehmen. Bei der Durchsuchung fand die Polizei ein Einhandmesser, das der Verdächtige in seiner Unterhose versteckt hatte. Der bereits mehrfach auffällige Mann befindet sich jetzt in Polizeigewahrsam. Die Stadtbahn konnte gegen 12:30 Uhr ihre Fahrt nach Rastatt schließlich fortsetzen – jedoch bleibt der Schock für die Reisenden und die Ermittler spürbar.

Details	
Vorfall	Körperverletzung, Bedrohung
Ort	Weisenbach, Deutschland
Verletzte	2

Details	
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de